

BETRIEBSBEDINGTE KÜNDIGUNG

von

Assessor Dirk Buchholtz



HEIDER-VERLAG BERGISCH GLADBACH

1986
Juristische Gesamtbibliothek
der Technischen Hochschule
Darmstadt

B 45295

Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Allgemeine Grundsätze zur betriebsbedingten Kündigung	11
1.1.	Begriff der betriebsbedingten Kündigung	11
1.2.	Arten der betriebsbedingten Kündigung	11
1.2.1.	ordentliche betriebsbedingte Kündigung	11
1.2.2.	außerordentliche betriebsbedingte Kündigung	11
1.3.	Grundvoraussetzungen des KSchG	13
1.3.1.	Allgemeines	13
1.3.2.	Der erfaßbare Arbeitnehmerkreis	14
1.3.3.	Besonderheiten anderer Schutzgesetze	15
1.3.4.	Unterbrechungen des Arbeitsverhältnisses	17
1.3.5.	Beschäftigung von mehr als 5 Arbeitnehmern	18
1.3.6.	Tariflicher Ausschluß von Kündigungen älterer Arbeitnehmer	18
1.4.	Die Kündigungsfristen bei der betriebsbedingten Kündigung	18
1.4.1.	Ordentliche (fristgerechte) Kündigung	18
1.4.1.1.	Arbeitsverhältnisse mit Arbeitern	19
1.4.1.2.	Dienstverhältnisse mit Angestellten	20
1.4.1.3.	Verfassungswidrigkeiten von § 622 Abs. 1 BGB	21
1.4.1.4.	Schwerbehinderte	23
1.4.1.5.	Arbeitnehmer in der Seeschifffahrt	23
1.4.2.	Außerordentliche (fristlose) Kündigung nach § 626 BGB	24
1.4.2.1.	Geltungsbereich	24
1.4.2.2.	Die Kündigungsausschlußfrist von 2 Wochen	24
1.5.	Aussprache der betriebsbedingten Kündigung in Betrieben ohne Betriebsrat	26
1.6.	Anhörung des Betriebsrats gemäß § 102 BetrVG vor Ausspruch der betriebsbedingten Kündigung	26
1.6.1.	Anhörung des Betriebsrats als Wirksamkeitsvoraus- setzung bei der ordentlichen und außerordentlichen Kündigung	26
1.6.2.	Unterrichtungspflichten des Arbeitgebers	28
1.6.2.1.	Inhalt der an den Betriebsrat gerichteten Mitteilung	28

	Seite
1.6.2.2. Form der Mitteilung	32
1.6.2.3. Der richtige Empfänger der Mitteilung	33
1.6.2.4. Ort und Zeit der Mitteilung	33
1.6.2.5. Folgen der Verletzung der Unterrichtungspflichten	34
1.6.3. Mitwirkungspflichten des Betriebsrats	34
1.6.3.1. Allgemeine Pflichten	34
1.6.3.2. Widerspruch des Betriebsrats gegen eine betriebsbedingte Kündigung	36
1.6.3.3. Folgen der Verletzung der Mitwirkungspflichten	38
1.7. Aussprache der betriebsbedingten Kündigung	39
1.7.1. Der Kündigungsberechtigte auf Arbeitgeberseite	39
1.7.2. Form der Kündigung	39
1.7.3. Zeitpunkt der Kündigung	40
1.7.4. Bewirkung des Zugangs der Kündigung beim Arbeitnehmer	42
1.7.5. Bekanntgabe der Gründe für die getroffene soziale Auswahl auf Verlangen des Arbeitnehmers	46
2. Allgemeine Voraussetzungen für die betriebsbedingte Kündigung auf Arbeitgeberseite	47
2.1. Betriebsbedingtheit der Kündigung	47
2.1.1. Verhältnisse im Betrieb	48
2.1.2. Dringende betriebliche Erfordernisse	48
2.1.3. Ursachen für dringende betriebliche Erfordernisse	50
2.2. Die Notwendigkeit der betriebsbedingten Kündigung	53
2.2.1. Notwendigkeit der betriebsbedingten Kündigung im betrieblichen Interesse	53
2.2.1.1. Arbeitsstreckung	54
2.2.1.2. Arbeitszeitverkürzung	54
2.2.1.3. Einführung von Kurzarbeit	55
2.2.1.4. Umschulung von Arbeitnehmern	56
2.2.1.5. Versetzung von Arbeitnehmern	56
2.2.1.6. Änderungskündigung von Arbeitnehmern	58
2.3. Zumutbarkeit der Weiterbeschäftigung eines Arbeitnehmers	60

	Seite
3. Die soziale Auswahl bei der betriebsbedingten Kündigung	61
3.1. Ausreichende Berücksichtigung sozialer Gesichtspunkte	61
3.2. Der von der sozialen Auswahl zu erfassende Arbeitnehmerkreis	63
3.2.1. Arbeitnehmer des Betriebs	63
3.2.2. Arbeitnehmer vergleichbarer Tätigkeitsgruppen	63
3.2.3. Ausschluß von Arbeitnehmern von der sozialen Auswahl gemäß § 1 Abs. 3 Satz 2 KSchG	65
3.3. Zeitpunkt der Auswahl der zu kündigenden Arbeitnehmer	67
3.4. Nachforschungspflicht des Arbeitgebers hinsichtlich vorhandener sozialer Gesichtspunkte beim Arbeitnehmer	68
3.5. Maßstäbe für die soziale Auswahl	69
3.6. Punktsystem, Auswahlkriterien, Auswahlverfahren, Auswahlschema zur sozialen Auswahl der betroffenen Arbeitnehmer	72
4. Anzeigepflichtige Massenentlassung aus betrieblichen Gründen nach §§ 17 ff. KSchG	75
4.1. Anzeigepflicht nach § 17 KSchG	75
4.2. Rechtswirkungen der Anzeige nach § 17 KSchG	77
5. Interessenausgleich nach §§ 111, 112 BetrVG und betriebsbedingte Kündigung	79
6. Arbeitsrechtliche Wirkungen nach der Aussprache einer betriebsbedingten Kündigung	79
6.1. Freizeitgewährung zur Stellensuche	79
6.2. Zeugniserteilung	80
6.3. Ausstellung einer Arbeitsbescheinigung	80
6.4. Aushändigung der Arbeitspapiere	80
6.5. Urlaubsabgeltung	81
6.6. Anspruch auf Sondergratifikationen bei betriebsbedingter Kündigung	81

	Seite
6.7. Unterlassen anderweitiger Arbeit während des Kündigungsschutzprozesses	81
7. Darlegungspflicht und Beweislastverteilung bei der betriebsbedingten Kündigung im Kündigungsschutzprozeß	82
7.1. Darlegungslast beim kündigenden Arbeitgeber	83
7.2. Darlegungslast beim gekündigten Arbeitnehmer	85
8. Auflösung des Arbeitsverhältnisses (§§ 9, 10 KSchG)	87
9. Muster	89
9.1. Anhörung des Betriebsrats	89
9.2. Empfangsbestätigung des Betriebsrats	91
9.3. Kündigungserklärung des Arbeitgebers	91
10. Literaturhinweise	92
11. Abkürzungsverzeichnis	95
12. Stichwortverzeichnis	96